



**SICHERHEITSDATENBLATT
ARDEX PREMIUM AF 2420**

1 BEZEICHNUNG DES STOFFES BZW. DER ZUBEREITUNG UND FIRMENBEZEICHNUNG

PRODUKTNAME ARDEX PREMIUM AF 2420
 PRODUKT NR. 4319
 VERWENDUNG Klebemittel.
 LIEFERANT ARDEX Baustoff GmbH
 Hürmer Str. 40
 A-3382 Loosdorf
 Tel. +43/2754/7021-0
 Fax: +43/2754/2490
 E-Mail: produktion@ardex.at
 KONTAKTPERSON Ing. Franz Mattura (Produktion)
 NOTRUFNUMMER +43-(0)1-4064343 (Vergiftungsinformationszentrale Österr.)

2 MÖGLICHE GEFAHREN

EINSTUFUNG (1999/45) Nicht eingestuft.
 EINSTUFUNG (EC 1272/2008)
 Physikalische und chemische Gefährdungen Nicht eingestuft.
 Für Menschen Nicht eingestuft.
 Für Umwelt Nicht eingestuft.

BESCHRIFTUNG GEMÄSS (EG) NR. 1272/2008
 Kein Piktogramm erforderlich.

SICHERHEITSHINWEISE
 P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

Ergänzende Informationen Auf Dem Kennzeichnungsetikett
 EUH210 Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.

3 ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

Trimethoxyvinylsilan	2 %
CAS-Nr.: 2768-02-7	EG-Nr.: 220-449-8
Einstufung (EG 1272/2008) Entz. Fl. 3 - H226 Akut Tox. 4 - H332	Einstufung (67/548/EWG) Xn;R20. R10.

Der vollständige Text aller R-Sätze und Gefahrenhinweise befindet sich in Abschnitt 16.

ZUSAMMENSETZUNGSBEMERKUNGEN
 Die dargestellten Daten entsprechen den jüngsten EU-Richtlinien.

4 ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

ALLGEMEINE INFORMATIONEN
 Keine Empfehlung angegeben.
 HINWEISE FÜR DEN ARZT
 Keine besondere Erste-Hilfe-Maßnahmen.
 EINATMEN
 Bei andauerndem Unwohlsein, Arzt konsultieren.

ARDEX PREMIUM AF 2420

VERSCHLUCKEN

Nicht relevant

HAUTKONTAKT

Mit Wasser abspülen.

AUGENKONTAKT

Augen sofort mit viel Wasser spülen, Augenlider dabei hochziehen.

5 MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

GEEIGNETE LÖSCHMITTEL

Wassernebel, Pulver oder CO₂.

HINWEISE ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

Keine besondere Feuerbekämpfungsmaßnahmen angegeben.

BESONDERE BRAND- UND EXPLOSIONSGEFAHREN

Keine Information vorhanden.

BESONDERE GEFÄHRDUNGEN

Nicht bekannt.

BESONDERE SCHUTZAUSRÜSTUNG FÜR DIE BRANDBEKÄMPFUNG

Gesichtsschutz, Schutzhandschuhe und Schutzhelm.

6 MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

PERSONENBEZOGENE VORSICHTSMAßNAHMEN

Bei ausgelaufenen oder verschütteten Produkt besteht Rutschgefahr.

UMWELTSCHUTZMAßNAHMEN

Ableitung in Gewässer vermeiden. Verschüttetes Material aufsammeln und wie in Abschnitt 13 beschrieben entsorgen.

VERFAHREN ZUR REINIGUNG

AUFNEHMEN. Verschüttetes Produkt mit Besen, Schaufel o.ä. aufsammeln; ist u.U. wiederverwendbar. Größere Müllmengen nach Absprache mit den Behörden entsorgen.

7 HANDHABUNG UND LAGERUNG

VORSICHTSMASSNAHMEN BEI VERWENDUNG

Keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen beim Gebrauch angegeben. Regeln für den hygienischen Umgang mit Chemikalien beachten.

VORSICHTSMASSNAHMEN BEI LAGERUNG

In Originalverpackung aufbewahren. Frostfrei lagern.

LAGERUNGSHINWEISE

Nicht spezifizierte Lagerung.

VERORDNUNG ÜBER BRENNBARE FLUSSIGKEITEN

VbF – Entfällt

8 BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

TECHNISCHE MAßNAHMEN

Nicht relevant

ATEMSCHUTZ

Atemschutz ist nicht erforderlich.

HANDSCHUTZ

Schutzhandschuhe sollten getragen werden, wenn direkter Kontakt oder Spritzer zu befürchten sind. Nitrilhandschuhe werden empfohlen.

AUGENSCHUTZ

Nicht relevant

HYGIENEMAßNAHMEN

Hände waschen nach Kontakt mit dem Produkt. Geeignete Hautcreme verwenden, um Austrocknen der Haut zu vermeiden.

9 PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

AUSSEHEN

Paste

FARBE

Beige.

GERUCH

Charakteristisch.

LÖSLICHKEIT

Nicht mischbar mit Wasser

RELATIVE DICHTE

1.4 20°C, g/cm³

pH-WERT, KONZ. LÖSUNG

8

ARDEX PREMIUM AF 2420

10 STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

STABILITÄT

Keine besonderen Stabilitätsbedenken.

ZU VERMEIDENDE BEDINGUNGEN

Frost vermeiden.

GEFÄHRLICHE ZERSETZUNGSPRODUKTE

Nicht bekannt.

11 TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

ALLGEMEINE ANGABEN

Keine besondere Gesundheitsgefahr angegeben.

12 UMWELTBEZOGENE ANGABEN

ÖKOTOXIZITÄT

Es ist nicht zu erwarten, dass das Produkt für die Umwelt schädlich ist.

WASSERGEFÄHRDUNGSKLASSE

WGK 1

13 HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

ALLGEMEINE ANGABEN

Die Verpackung muss ausgeleert sein (ohne flüssige Reste). Die Verpackung soll für Wiedergewinnung eingesammelt werden. Abfall ist als kontrollierter Abfall klassifiziert. Abfall einer zugelassenen Deponie nach Absprache mit den örtlichen Behörden zuführen.

ENTSORGUNGSMETHODEN

Abfall und Reste entsprechend der örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgen.

ABFALLCODE

08 04 10: Klebstoff- und Dichtmassenabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 04 09 fallen

14 ANGABEN ZUM TRANSPORT

ALLGEMEIN

Unterliegt nicht den internationalen Regeln bzgl. Transport von Gefahrgut (IMDG, ICAO/IATA, ADR/RID).

Keine Warntafel erforderlich.

UMWELTGEFÄHRDENDE

Nein.

SUBSTANZ/MEERESSCHADSTOF

F

15 RECHTSVORSCHRIFTEN

EU RICHTLINIEN

Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 16. Dezember 2008 über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen, zur Änderung und Aufhebung der Richtlinien 67/548/EWG und 1999/45/EG und zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (mit Änderungen).

NATIONALE VORSCHRIFTEN

Verordnung zum Schutz vor gefährlichen Stoffen (Gefahrstoffverordnung-GefStoffV) vom 15. November 1999 (mit Änderungen).

16 SONSTIGE ANGABEN

REVISIONSANMERKUNGEN

ACHTUNG: Linien innerhalb des Randes zeigen markante Änderungen zur vorigen Revision an.

HERAUSGEGEBEN VON

Ing. Franz Mattura (Produktion)

ÜBERARBEITET AM 13/12/2011

REV.-NR./ERSETZT DAS SD 9

R-SÄTZE (VOLLSTÄNDIGER TEXT)

R10 Entzündlich.

R20 Gesundheitsschädlich beim Einatmen.

NC Nicht eingestuft.

ARDEX PREMIUM AF 2420

VOLLSTÄNDIGE GEFAHRENHINWEISE

H226	Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
H332	Gesundheitsschädlich bei Einatmen.

DISCLAIMER

Diese Information bezieht sich nur auf das angegebene Produkt und gilt nicht für den Gebrauch zusammen mit irgendwelchen anderen Materialien oder in anderen Anwendungen. Die Angaben sind nach besten Wissen und Gewissen zum Zeitpunkt der Erstellung richtig und verlässlich. Eine Garantie für die Genauigkeit, Verlässlichkeit und Vollständigkeit wird nicht gewährt. Es liegt in der Verantwortlichkeit des Anwenders, selbst zu seiner Zufriedenheit diese Informationen auf Eignung für seine Anwendung zu prüfen.